Der Wind der Mitternachtssonne

Von thewitchmaster

Kapitel 2: Nachts im Wald

Noch schwankend humpelte Kagura durch den Wald. Ihr Herz schlug wie verrückt. Sie fühlte etwas. Etwas vertrautes doch sie konnte es nicht einordnen! Es fühlte sich warm an. Und gutartig. Plötzlich sah sie einen Mann. Er lag im Gras. Der Mond schien auf seine helle Haut und seine langen blauen Haare lagen um seinen Kopf verteilt. Kagura kniete sich neben ihn und betrachtete ihn genau. Es erschien ihr als würde sie in einen Spiegel schauen. Er war ihr genaues Ebenbild! Diese Gesichtszüge...sie waren wie Kaguras! Sie schüttelte ihn leicht an der Schulter und nach einiger Zeit öffnete er seine Augen. Sie hatten einen so schönen violetten ton. Er drehte sich stöhnend zur Seite und richtete sich auf. „W..Wo bin ich?“ Seine Stimme jagte Kagura einen Schauer über den Rücken. Sie hatte eine wunderschönen Klang. „W...Wer bist du?“ Fragt Kagura zögernd und setzt sich vor ihn. „Ich bin Byakuya.“ Kagura schwieg. Ein schöner Name. Byakuya grinste. „Und jetzt wärest du an der Reihe mir deinen Namen zu verraten.“ Kagura schreckte hoch. Sie hatte sich in seinen Augen total verloren. Und obwohl sie ihm gerade erst begegnet war fühlte sie etwas vertrautes. „Kagura.“ Antwortete sie knapp und suchte seinen Blick. „Wie lange willst du mich noch anstarren?“ Fragte Byakuya lächelnd. „Lange genug.“ Antwortete die Windherrscherin und näherte sich seinen Lippen. Sie verspürte das Bedürfnis ihn zu küssen. Seine Augen waren so wunderschön. Byakuyas Lächeln zerfiel und er wurde blass. Byakuya fühlte etwas. Als würde er die Frau schon lange kennen. Doch sie wollte ihn küssen! Das ging zu weit! Doch ehe Byakuya sich versah lagen ihre weichen Lippen auf seinen und ihre Zunge drückte gegen seinen verschlossenen Mund. Aus Reflex öffnete er diesen und gewährte ihr Zugang. Kurz gab er sich den Kuss hin doch als ihre Hand unter seinen Haori glitt riss er sich los. „Hast du denn Verstand verloren?!“ Fragte er geschockt und kramte in seinen Oberteil nach seinem Origamikranich. „E-Es tut mir leid.“ Stotterte Kagura und wurde rot. Byakuya kniete sich vor sie und lächelte sanft. „Lass uns doch erstmal besser kennen lernen bevor wir was überstürzen.“ „o...Okay...“ „Na bitte. Sag mal kennst du das Dorf Musashin?“ „Ich glaube da lebt so ein Hanyou mit dem Namen Inuyasha.“ „Ja genau den Suche ich.“ „Sag mal du siehst mir so ähnlich...“ Byakuya hob seinen Gesunkenen Blick. „Ja das liegt vielleicht daran dass du meine Schwester bist.“ Sagte Byakuya grinsend. „Ich war Narakus letzter Abkömmling. Byakuya der Illusionen.“ „Und ich bin Kagura die Windherrscherin.“ Beide lächelten. „Also treffen wir uns morgen wieder hier?“ „Na klar gerne.“ Erwiderte Kagura und machte sich auf in die andere Richtung. „Hey Kagura...“ Die Yokai drehte sich um. „Ja?“ „Obwohl wir Geschwister sind...“ Ja?“ Byakuya grinste und fuhr sich mit der Zunge über seinen Finger. „Danke für den Kuss. Der hat mir wirklich geschmeckt.“ Antwortete er und verschwand. „WAS?!“ Schrie sie hinterher doch Byakuya war weg.

Kagura grinste. „Ich könnte das gleiche nur erwidern.“ Sagte sie vor sich hin und verschwand im Dichten Wald...